

Inhaltsverzeichnis

- Einleitung* (5)
Heuberg — neuer Konzentrationspunkt von Antifaschisten (11)
- Der Heuberg (11) Der »blaue Schein« (12) Musterungen (13) Einberufung (15) Die Vorgesetzten bei der Afrikadivision 999 (20) Ausbildung und Ausbildungsmethoden (21) Was sagte die Partei? (28) Formen der illegalen Arbeit (30) Osteinsatz oder Einsatz in Afrika (34) Aufstellung weiterer Einheiten aus »Wehrunwürdigen« (35) Neuformierung — Der Heuberg 1943 (36) Die illegale Arbeit wird organisiert (37) Ernst Thälmann über die Strafdivision 999 (44) Besuch auf dem Heuberg (46) Spitzel und Erschießungen (49) Baumholder — letzter Sammelpunkt (55)
- Antifaschistische Aktivitäten in der Afrikabrigade/Division 999 in Belgien, Frankreich und Italien* (61)
- War die »Fahnenflucht« eine antifaschistische Lösung? (61) Verbindungen zu belgischen und französischen Antifaschisten (64) Faschistisches Munitionsschiff in die Luft gesprengt (74) Sinnloses Hineinjagen in einen fast sicheren Tod (76) Kein Opfertod für das faschistische Deutschland (80) Kommunisten unterstützen die alliierten Streitkräfte (89). Auch sie beendeten vorzeitig den Krieg... (92) Faschistische Wehrmachtführung plante Massenliquidierung von 999ern in Afrika (95) 999er als Rückendeckung der Rommelarmee — eine Fehlrechnung der faschistischen Wehrmachtführung (96) Geiselnbefreiung in Frankreich und andere antifaschistische Aktivitäten (98) Widerstandsarbeit auf der Ile de Groix (100) Finale von 999ern an der luxemburgischen Grenze (103)
- Deutsche Antifaschisten in der Sowjetunion* (109)
- Im Kellerverlies von Berislaw (111) Über den Dnepr (115) Als Auf-

klärer bei der Roten Armee (120) Peter Lamberz ging zur Roten Armee über (122) Als Armeebefehlshaber des Nationalkomitees (125) Das geplante Überlaufen wurde verhindert (127) Im Gefangenenlager von Nikolajew (128) Der Mord an Genossen Lodes (130) Kurzer Aufenthalt in der Heldenstadt Odessa (132) Zwei Kompanien liefen zur Roten Armee über (133) Überläufer an allen Frontabschnitten (138) Als Fallschirmspringer in das faschistische Hinterland (144) Die Genossen Agatz und Saarow wurden befreit (149) Resümee (152)

999er in Griechenland

(154)

Die faschistische Aggression auf dem Balkan (154) Transporte über Transporte rollten in den Südosten (156) Bewähren? Ja — aber antifaschistisch und internationalistisch! (158) Auf dem Peloponnes (160) Erste Kontakte mit der Griechischen Volksbefreiungsarmee (ELAS) (161) Antifaschistische Aktivitäten im III. Bataillon (164) Zentrale Organisation der illegalen Arbeit im IV. Bataillon (167) Funkverbindung mit griechischen Partisanen (169) Die Stimme des NKFD dräng bis nach Griechenland (172) Aufstandsplan wurde ausgearbeitet (175) Werner Illmer und Heinz Steyer — die Helden von Amaliás (179) Aussonderungsaktionen (180) Der Kampf ging weiter (181) 20. Juli 1944 — Gründungstag des Verbandes deutscher Antifaschisten auf dem Peloponnes (183) Barbarische Kriegführung der deutschen Faschisten (186) Solidarische Unterstützung für die griechische Bevölkerung (187) Zusammenarbeit mit der ELAS auf der Insel Zákynthos (189) Verbindung zur ELAS auch auf der Insel Kefallenía (Kephallonia) (194) Reserve-ELAS und die 999er auf der Insel Kérkyra (Korfu) (198) Die Evakuierung der jüdischen Bevölkerung auf Kérkyra (201) Die Erschießung des Genossen Hans Binder (204) Welche Pläne verfolgte Hans Binder? (206) Die Ereignisse bei der 3. Kompanie (209) Kampfbereitschaft gegen Entwaffnung (211) Welche antifaschistischen Aktivitäten gab es in der 2. Kompanie? (216) Werkstattwagen wurde durch Handstreich der ELAS übergeben (220) Enge Verbindung zur KP Griechenlands auch auf den Ägäischen Inseln (227) Chor wurde zum Bindeglied der Politischen (235) Illegale Gruppen im XVI. und XXII. Bataillon 999 (236) Der Untergang der »Ingeborg« (239) Konspirative Tätigkeit in der 3. Kompanie des X. Bataillons auf Kös (241) Brennzünder verschwanden (243) Beutewaffen wurden an griechische Partisanen übergeben (244) 1. Mai führte deutsche und italienische Antifaschisten zusammen (245) Die letzten Tage auf der Insel Kös und die Flucht nach der Türkei (247) Fluchthilfe durch Griechen sicherte den Erfolg (252) Die Faschisten jagen weiter ihre politischen Gegner in den Tod (254) Massen-

erschießungen auf der Insel Sámos (255) Verbindungen zu den Partisanen auf Sámos (257) Die Flucht in die Berge zur ELAS (259) Faschistische Besatzungspolitik auf der Insel Ródos (261) Antifaschistische Widerstandsgruppen in allen Einheiten (264) Sanitätskompanie 999 wurde zum illegalen Zentrum (267) Offiziere der Sanitätskompanie wurden entwaffnet (268) Ehrung für Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg auf der Insel Ródos (270) Die Ermordung des Genossen Eickworth auf der Insel Kárpathos (271)

Für eine Bewegung »Freies Deutschland« in Zentralgriechenland (273)

Die Gründung des AKFD (276) Die Bildung der ersten AKFD-Hundertschaften (279) ELAS-Kommandos unterstützten Tätigkeit des AKFD (281) Aus der Propagandatätigkeit des AKFD (285) Vorbereitung zur Vereinigung (286) Das AKFD und das XXI. Bataillon 999 in Thessalien (288) Aufstandsplan in Volos (292) Die Antifaschisten sammelten sich beim 54. ELAS-Regiment (295) Die Bildung der AKFD-Hundertschaft »Saloniki« (300) Den Toten zum Gedenken (305)

Der Aufschwung der Volksbefreiungsbewegungen auf dem Balkan und die Teilnahme deutscher Antifaschisten an ihrem Kampf (308)

Deutsche Antifaschisten in Albanien (309) Der Weg in die Heimat (319) An der Seite der jugoslawischen Volksbefreiungskräfte (323) 999er kamen zur bulgarischen Volksarmee (337)

Anmerkungen (342)

Personenregister (352)

Geographisches Register (362)